

Harald-Genzmer-Stiftung



www.genzmer-stiftung.de
E-Mail: info@genzmer-stiftung.de

in Verbindung mit der
Hochschule für Musik und Theater München
und dem
Deutschen Musikrat: Jugend musiziert

München, 2024

Harald-Genzmer-Kompositionswettbewerb 2024 Komposition für Duo: Blechblasinstrument und ein weiteres Instrument

Der Komponist Harald Genzmer (1909–2007) gehörte von 1957–74 der Hochschule für Musik in München an. Als Lehrer und Mentor war er für mehrere Komponistinnen- und Komponistengenerationen Vorbild und Leitfigur. Erbe seines künstlerischen Nachlasses ist die von ihm gegründete Stiftung, die seinen Namen trägt. Seine Stiftung führt in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater München und in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Musikrat: Jugend musiziert alle zwei Jahre einen Kompositionswettbewerb zur Auseinandersetzung mit dem musikalischen Schaffen von Harald Genzmer durch. Im Geiste Harald Genzmers ' sollten die neu entstehenden Werke »vital, kunstvoll und verständlich sein – als praktikabel mögen sie den Interpreten für sich gewinnen, als erfassbar sodann den Hörer« (Harald Genzmer, 1978).

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Der Wettbewerb ist ausgeschrieben für Komponistinnen und Komponisten ohne Altersbegrenzung, gleich welcher Nationalität.
Verwandte in gerader Linie und Ehegatten von Jurymitgliedern sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.
Ehemalige Preisträger*innen sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Besetzung / Anforderungen

Erwartet wird eine Komposition für Duo: Blechblasinstrument und ein weiteres Instrument (auch zweites Blechblasinstrument möglich). Die prämierten Werke sollen sich auch als Repertoirestücke für den vom Deutschen Musikrat ausgeschriebenem Wettbewerb »Jugend musiziert« eignen.
Schwierigkeitsgrad III (mittelschwer).
Das eingereichte Werk muss unveröffentlicht, d. h. weder öffentlich aufgeführt, noch gesendet, noch gedruckt oder auf andere Weise vervielfältigt oder verbreitet worden sein; die Aufführungsdauer sollte maximal fünf Minuten betragen.

Jury

Voraussichtliche Jurybesetzung: Stefan Conradi (Harald-Genzmer-Stiftung), Prof. Carsten Duffin, Prof. Lydia Grün und Gideon Rosengarten

Preise

Es können bis zu drei Preise vergeben werden. Davon entfallen auf den Ersten Preis 4.000 Euro, auf den Zweiten Preis 2.500 Euro und auf den Dritten Preis 1.500 Euro.

Einsendung

Die Teilnehmer*innen werden gebeten, folgende Unterlagen einzusenden:

- Fünf Kopien des Werks (sämtlich mit einer vierstelligen Kennzahl versehen; keine Namensnennung!); Die Werke sollen möglichst digital erstellt sein, bei Handschriften ist auf Leserlichkeit zu achten.
- Einen mit dieser vierstelligen Kennzahl versehenen verschlossenen Briefumschlag mit Name, Geburtsdatum, kurzgefasstem Lebenslauf und Adresse (inklusive E-Mail)
- Eine Erklärung, dass das Werk weder öffentlich aufgeführt, noch gesendet, noch gedruckt oder auf andere Weise vervielfältigt oder verbreitet worden ist.

Beim Fehlen einer der genannten Unterlagen kann das Werk zum Wettbewerb nicht zugelassen werden.

Anschrift

Hochschule für Musik und Theater München
»Harald-Genzmer-Kompositionswettbewerb«
z. Hd. Christina Polzin-Sarkisov
Arcisstr. 12
D-80333 München

Einsendeschluss

Einsendeschluss ist der **15. Mai 2024** (Poststempel).

Bekanntgabe der Preisträgerinnen oder Preisträger

Die Bekanntgabe der Preisträger*innen auf den Webseiten der Stiftung und der Hochschule erfolgt im Anschluss an die Jurysitzung, die im Juni 2024 geplant ist.

Uraufführung

In einem Preisträgerkonzert an der Hochschule für Musik und Theater München werden am 24. Oktober 2024 die preisgekrönten Werke durch Studierende der Hochschule für Musik und Theater München uraufgeführt und die Preisträger*innen ausgezeichnet.

Weitere Teilnahmebedingungen

Wettbewerbsteilnehmer können für Bild- und Tonaufnahmen während des gesamten Wettbewerbs kein Honorar beanspruchen. Sämtliche Rechte für Bild-, Ton- und Videoaufnahmen für den gesamten Wettbewerb liegen bei der Harald-Genzmer-Stiftung (dies beinhaltet u.a. das Einverständnis der Wettbewerbsteilnehmer*innen, dass Bild-, Ton- und Videoaufnahmen des Preisträgerkonzertes von der Harald-Genzmer-Stiftung veröffentlicht werden können, durch Presse, Rundfunk und Internetplattformen). Nach den Jurysitzungen verbleibt ein Exemplar der Partitur als Archivmaterial bei der Harald-Genzmer-Stiftung. Nur auf ausdrücklichen Wunsch werden die weiteren Partituren an die Teilnehmer*innen auf dem normalen Postweg zurückgesandt (bitte in dem verschlossenen Briefumschlag entsprechend angeben). Für einen eventuellen Verlust auf dem Postweg wird dabei seitens der Harald-Genzmer-Stiftung sowie der Hochschule keine Haftung übernommen. Die Namen der Einsender bleiben geheim. Lediglich die Namen der Preisträger*innen dürfen nach dem Abschluss der Jury-Entscheidung veröffentlicht werden. Der Rechtsweg zur Durchsetzung von Ansprüchen im Zusammenhang mit diesem Wettbewerb – auch sofern dieser nicht durchgeführt oder die preisgekrönten Werke nicht aufgeführt werden sollten – ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung seines Werkes erkennt der/die Teilnehmer*in die vorstehenden Teilnahmebedingungen an.

Anfragen richten Sie bitte an:

Hochschule für Musik und Theater München
»Harald-Genzmer-Kompositionswettbewerb«
Christina Polzin-Sarkisov
Arcisstr. 12, D-80333 München
Tel.: +49 89 289-27865
E-Mail: genzmer@hmtm.de / www.musikhochschule-muenchen.de

Informationen zu Harald Genzmer und der Harald-Genzmer-Stiftung unter:

www.genzmer-stiftung.de